**The Magic Glove- Der magische Handschuh**

**Eine hypnotische Schmerzmanagement Technik**

basierend auf **Dr. Leora Kuttner**, PhD,

**Beachte:** Entwicklungsalter

**Kontraindikation:**

Psychotische oder sehr ängstliche Kinder

Klinische Kinderpsychologin und

klinische Professorin für Pädiatrie, University of British Columbia und B. C. Children’s Hospital Vancouver, Kanada (http://www.youtube.com/watch?v=cyApK8Z\_SQQ)

Der magische Handschuh ist eine vielseitig anwendbare hypnotische Schmerzbewältigungs-Technik, um Analgesie zu erzeugen. Die Technik hilft dem Kind, seine antizipatorische Angst und die Angst während der medizinischen Intervention abzubauen. Darüberhinaus verringert sie das Ausmass der Schmerzempfindung.

Durch fokussierte Aufmerksamkeit wird die Vorstellungskraft des Kindes so genutzt, dass eine verminderte Empfindung oder Gefühlslosigkeit im Anwendungsgebiet des magischen Handschuhs eintritt.

Das Vertrauen des Kindes, furchtbesetzte medizinische Interventionen selbstbestimmt zu meistern, wird unterstützt. Die Selbstregulationsfähigkeiten und das Selbstvertrauen des Kindes werden nachhaltig gestärkt.

**Indikationen:**

* 3-12 jährige Kinder; altersentsprechendes Angebot
* Impfungen, Blutentnahmen, Legen von Infusionen, Port à Cath, Wundnaht
* Einsetzbar als magische Socke, Strumpf, Decke, Pflaster etc., in Abhängigkeit des Einsatzortes
* Kombination mit EMLA
* Elterninstruktion für Anpassung des magischen Handschuhs

**Wichtig:** Das Vertrauen in die Schmerzmanagement-Technik und eine positive Erwartungshaltung sind unabdingbar für die erfolgreiche Anwendung des magischen Handschuhs.

**Sagen sie nicht:**

Du wirst keine Schmerzen spüren

**Wichtig:**

Entspannung bis Schulter

**Vorgehen:**

* Beginnen Sie damit **dem Kind** zu erklären, dass Sie *„ ich lehre Dir etwas Besonderes, ich zeige Dir eine besondere Methode“*, und sagen weiter *„es ist Zeit, den magischen Handschuh zu gebrauchen, weil das eine wundervolle Art ist, Deine Hand, Deinen Arm, Deine Schulter oder, wo immer Du es brauchst, so zu schützen, damit Du Dich* ***sicher*** *fühlen kannst.* – *Es ist mit dem magischen Handschuh so, dass er immer da ist, wo immer Du ihn brauchen kannst.“*

Sie könnten auch sagen:

*Der magische Handschuh hilft zu verändern, wie viel Du spüren wirst*“ oder *„Du wirst die Intervention weniger unangenehm erleben“* oder *„ich kann Dir helfen zu verändern, wie sich Dein Arm anfühlt.“*

* Sagen Sie **den Eltern**, dass sie dem Kind eine Strategie lehren, damit das Kind sein Hirn nutzen kann, um den Grad des Schmerzes zu reduzieren.
* Schauen Sie die Hand/Arm des Kindes an und wählen Sie die für die medizinische Intervention notwendige Region an Hand/Arm aus.
* Nun bitten Sie das Kind, seine Hand und seinen Arm entspannt auf Ihren Unterarm zu legen. Sie könnten sagen: *„Also ich werde ihn an diese Hand anziehen und Du entspannst Dich einfach. Entspanne Deinen Arm in meinen Arm, Danke, genau so, wunderbar“.* Vergewissern Sie sich, dass der ganze Arm entspannt ist.
* Nehmen sie den magischen Handschuh aus der Hosen- oder Schürzentasche und präsentieren sie ihn dem Kind und säen sie positive Erwartung.

*„Ich brauche, dass Du Dich wirklich konzentrierst. Und während dem der Handschuh angezogen wird,* ***beschützt er*** *Deine Hand, so dass Du weißt, was passiert, und Dich nicht um die medizinische Handlung kümmern musst. Und jetzt geht’s los.“*

Ziehen sie den magischen Handschuh bei den Fingerspitzen beginnend über jeden einzelnen Finger und schnappen sie ihn an der Fingerbasis ein. Anschliessend streichen sie mit ihrer Handfläche sicher und sanft aufwärts über den Handrücken des Kindes über das bezeichnete Gebiet. Markieren Sie das Handschuhende jedes Mal deutlich. Wiederholen Sie die Streichbewegungen 5-8 Mal.

Wichtig: Markieren des Handschuhendes

Hilfe:

Wenn

10 volles Gefühl,

0 kein Gefühl,

5 halbes Gefühl ist.. wieviel ist das?

* Lenken sie die Aufmerksamkeit und den sensorischen Fokus auf den Handschuh. *„Wir legen ihn über jeden einzelnen Finger, machen ihn fest und ich achte darauf, dass er den ganzen Weg hoch geht, wo ich ihn brauche. Kannst Du spüren, wie angenehm und gut sich das anfühlt?*

*Und während der magische Handschuh hier draufkommt, schützt er Deine Hand......und lass uns schauen, dass er wirklich gut angezogen wird.“*

* Testen sie die sensorische Veränderung: zuerst prüfen sie die handschuhlose Hand mit einen spitzen Gegenstand (Bleistiftspitze)

„*Jetzt, wo der magische Handschuh angezogen ist, lass ihn uns testen.* *Zuerst möchte ich, dass Du den Unterschied spürst. Diese Hand hat keinen magischen Handschuh, korrekt? Jetzt nehme ich den Stift und wir testen diese Hand: ein – zwei - drei - vier, das ist volles Empfinden 10 von 10.*

Anschliessend Prüfung der Hand, die den magischen Handschuh hat: „*Hier ist es möglicherweise verschieden, weil der Zauberhandschuh drauf ist. Spürst Du einen Unterschied?“*

Jede Verminderung der Empfindung wird positiv konnotiert: *„Wunderbar, da spürst Du es bereits weniger. Lass uns den magischen Handschuh noch besser anziehen, damit er Deine Hand besser und besser schützt.“* Wiederholung der Streichbewegungen, bis dass Handschuh für das Kind genug gut sitzt.

* Informieren Sie das Kind, dass sie jetzt die Intervention durchführen: *„Jetzt, wo der schützende Handschuh sicher liegt, machen wir.... und Du wirst den Unterschied spüren.“*
* Entfernen Sie nach der medizinischen Intervention den Handschuh:

Wichtig: Empfindung muss wieder vollständig und normalisiert sein

*So und jetzt müssen wir ihn wieder ausziehen, dass sich alles wieder normal anfühlt. Lass uns sicher gehen, dass wir den ganzen Handschuh wieder ausziehen. Weg von diesem Finger.....Jetzt möchte ich, dass Du die Hände zusammen reibst.... Wie fühlen sie sich jetzt an? Gleich?*

Ergänzung

* Sie können den Handschuh auch an eine andere Körperstelle transferieren:

*„Wenn Du dort eine Impfung bekommst, kannst Du das glückliche Gefühl, die Empfindungslosigkeit mit Deiner Hand dorthin bringen, damit Du weißt, dass es dort sicher, sicher, sicher und geschützt ist. Und Du sagst mir, oder nickst mit dem Kopf, wenn Du es gemacht hast “.....*

Kind nimmt Hand mit magischem Handschuh und legt sie auf die bezeichnete Stelle.

*„Ist es nicht wunderbar zu wissen, dass du das für Dich selbst machen kannst und dass Du das machen kannst, wo immer Du es willst? Ist es nicht wundervoll, dass Du ihn auch hier verwenden kannst? Das zeigt, wie gut das wirkt. Und Du weißt, dass er einfach so lange dort bleibt, wie du ihn brauchst. Und jetzt, wo er drauf ist, kannst Du jede Art von medizinischer Methode zulassen.“*

Dr. med. Camilla Ceppi Cozzio 27.3.2016